



DB Direkt: Tarifverhandlungen gehen in die nächste Phase!

Der DBV fordert:

1. **5% mehr Gehalt, mind. 125,- €**
2. **Einmalzahlung von 300,- €**
3. **Auszubildende: 50,- € Erhöhung und Übernahme-garantie**
4. **Zuschläge für Samstags- und Sonntagsarbeit**

Am **17. März** fand in Berlin eine weitere Runde der Tarifverhandlungen für die DB Direkt statt. Neben den Tarifreformgesprächen, die auf Grund der verschiedenen Wendungen des Konzerns Deutsche Bank mittlerweile in ihr 4. Jahr gehen, haben wir den Arbeitgeber nunmehr mit unseren **Forderungen für den Gehaltstarifvertrag** konfrontiert. Dieser läuft bis **zum 31.03.2017**, und wurde von uns fristgerecht gekündigt.

Konkret fordern wir folgendes:

- **5% Gehaltsanpassung**, sowie eine **Mindestserhöhung von 125,- Euro** für die unteren Tarifgruppen
- **Einmalzahlung von 300,- Euro** zum Ausgleich für die einseitige Kappung der Boni durch den Arbeitgeber

- **50,- Euro Erhöhung der Auszubildendenvergütung sowie Übernahmegarantie bei bestandener Prüfung**

- **25% Zuschläge für Samstags und 50% für Sonn- und Feiertageinsätze**

Gerade dieser Punkt steht seit Jahren auf unserer Forderungsliste und wurde wiederholt vom Arbeitgeber in Aussicht gestellt. Durch die Wendungen des Konzerns und immer neue „Strategien“ (Stichwort Postbank) wurde er aber immer wieder vom Tisch genommen. Damit muss jetzt Schluss sein.

Parallel zu den Gehaltstarifverhandlungen laufen die Tarifstrukturverhandlungen mit der DB Direkt weiter. Hier fordern wir seit einigen Jahren bereits

Es liegt auch an Ihnen, ob sich der Arbeitgeber bewegt oder nicht.

In der jetzigen Phase bestätigen Sie den Arbeitgeber durch steigende Zeitsalden und Passivität in seinem Tun!

Stärken Sie die Gewerkschaften durch eine Mitgliedschaft!

Berufsjahresstaffeln mit automatischen Gehaltssteigerungen bei wachsender Berufserfahrung, statt überholter Gehaltsbänder.

Außerdem – und das ist das **Hauptproblem der Vergütung der DB Direkt**, halten wir das gesamte Tarifgefüge im Unternehmen nicht für schlüssig. Wir sind der Ansicht, dass eine Reihe von Funktionen – die der Arbeitgeber für „sehr einfach“ hält, in der Realität sehr wohl komplex und belastend sind, und mehr Geld verdienen.

Seitens des Arbeitgebers wurden wir zudem mit Vorstellungen konfrontiert, die die Komplexität Ihrer Arbeit weiter erhöhen werden, **ohne dass damit mehr Geld für den Beschäftigten verbunden sein soll.**

Überdies scheint es die Vorstellung des Arbeitgebers zu sein, sich erst auf Gehaltstarifverhandlungen einzulassen, wenn die heutige, aus unserer Sicht zu niedrige und schlechte Bezahlung auf alle Zeit fortgeschrieben wird und wir überdies zusätzlichen Aufgaben und Tätigkeiten in den Profilen zustimmen (Stichwort Digitalisierung).

Leiten lässt sich Ihr Arbeitgeber dabei allerdings auch davon, dass immer noch zu wenige KollegInnen Mitglied in einer der beiden Gewerkschaften sind! **Daran können nur Sie etwas ändern!**

Die DBV-Tarifkommission

Stephan Szukalski (Verhandlungsführer)- Klaus-Dieter Tschörtner – Karsten Mahrle

BEITRITT ZUM DBV – GEWERKSCHAFT DER FINANZDIENSTLEISTER

ÄNDERUNGS-MITTEILUNG / MITGLIEDSNR.: _____
Bei mir haben sich folgende Änderungen ergeben:

Name _____ Vorname _____ geb. am _____

PLZ / Wohnort _____ Straße / Nr. _____ Geworben durch: _____

Telefon privat _____ geschäftlich _____ Mitglied im: _____
Arbeitsrat / Personalrat

Arbeitgeber _____ Arbeitsort _____

Monatsbeitrag (Euro) _____ Vollzeit Teilzeit

Ich ermächtige jederzeit widerruflich den DBV Deutschen Bankangestellten-Verband, Oststraße 10, 40211 Düsseldorf, Gläubiger ID DE56ZZ00000191215 meinen satzungsmäßigen Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoführende Bank _____ Ort _____

DE _____ Zahlungsweise: _____
IBAN _____ BIC (SWIFT) _____ jährliche vierteljährliche

Eintrittsdatum in den DBV zum _____ Unterschrift / Datum _____

Bitte freimachen wenn Briefmarke zur Hand

DBV

DEUTSCHER BANKANGESTELLTEN VERBAND
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

Antwort

DBV - Deutscher Bankangestellten-Verband
Hauptgeschäftsstelle
Kreuzstraße 20
40210 Düsseldorf

Fax 0211 / 36 96 79

MITGLIEDSBEITRÄGE

bei Anwendung des Tarifvertrages für die Bundesrepublik Deutschland:

Auszubildende, Rentner, Mitarbeiter/innen in der Elternzeit oder mit Altersregelung **7,00 Euro**

Bis 2127 Euro Monatsgehalt (bis Tarifgruppe 1 Banken) **12,00 Euro**

Von 2128 Euro bis 3342 Euro Monatsgehalt (Tarifgruppe 1 bis 5 Banken) **17,00 Euro**

Von 3343 bis 4700 Euro Monatsgehalt (Tarifgruppe 6 bis 9 Banken) **22,50 Euro**

Ab 4701 Euro Monatsgehalt (AT-Angestellte Banken) **26,50 Euro**